

# Städtische Musikschule als Botschafter von Paderborn

**Irland-Tournee entwickelte sich zu einem Triumphzug – Konzerte waren ausverkauft**

Paderborn (IP). Die Städtische Musikschule wird immer mehr zum musikalischen Botschafter Paderborns: Innerhalb kurzer Zeit gab es jetzt großartig aufgenommene Konzerte in der polnischen Stadt Przemysl, in Finnland und in Irland.

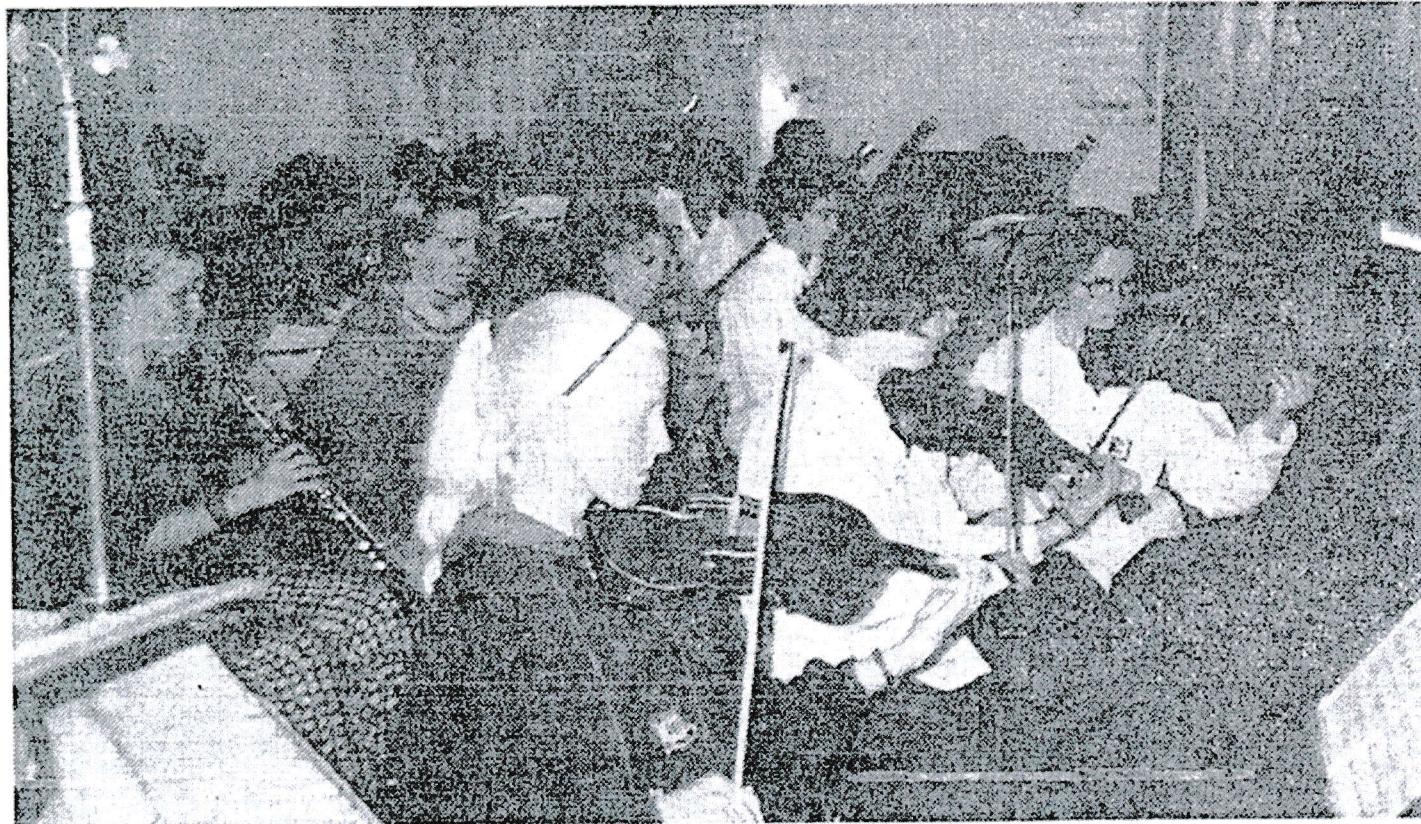
Die Irland-Tournee entwickelte sich zu einem Triumphzug. Alle Konzerte, ob in der aus dem zwölften Jahrhundert stammenden Kathedrale St. Canice in Kilkenny oder in Clonmel im Süden Irlands, waren restlos ausverkauft, die Hallen völlig überfüllt. Musikschulleiter Eugen Spratte, der selbst am Dirigentenpult stand: »Überall wurden unsere jungen Musiker gefeiert und erst nach mehreren Zugaben entlassen.«

Das Orchester der Städtischen Musikschule spielte in Irland neben Werken von Schubert, Dvorak und

Händel auch das Doppelkonzert in d-Moll für zwei Violinen und Orchester von Johann Sebastian Bach. Hierbei überzeugten als Solisten Anne Bitterberg, Stefan Lühs, Julia Tersteige und Frédéric Wolkener durch versiertes Spiel und große Musikalität. Auch Arcangelo Corelli's Trompetenkonzert hatte mit Thomas Behringer und Elmar Büsse zwei ebenso überzeugende Interpreten.

Zum Besuch in die mittelalterliche Stadt Kilkenny oberhalb des River Nore im Südosten Irlands war das Orchester der Städtischen Musikschule von der dortigen Musikschule und ihrem Leiter Philip Edmondson eingeladen worden. Die Iren hatten erst vor wenigen Wochen mit dem Kilkenny Youth Orchestra in Paderborn ein Konzert

gegeben und sich mit dieser Einladung bedankt. Acht Tage lang ließen sich die Paderborner Musiker von einem wunderschönen Land und seinen gastfreudlichen Bewohnern faszinieren. Eugen Spratte: »Wir wurden wie persönliche Freunde in Familien aufgenommen und erlebten so den wohltuend ruhigen Rhythmus dieses Landes.« Seit mehr als 20 Jahren besteht das Paderborner Musikschulorchester, und, ebenso wie der Leiter Eugen Spratte, sehen auch die Musiker die Pflege internationaler Begegnungen als besonderes Anliegen. Eugen Spratte: »Besonderen Wert legen wir darauf, auch mit den anderen Orchestern gemeinsam zu musizieren. Die Musik bildet das Bindeglied, und junge Menschen aus verschiedenen Ländern lernen sich besser kennen und verstehen.«



Junge Paderborner Musiker in einem historischen irischen Gebäude: Das Orchester der Städtischen Musikschule wurde auch bei seinen Konzerten in der aus dem 12. Jahrhundert stammenden Kathedrale St. Canice in Kilkenny begeistert gefeiert. Foto: ur